

Pressemitteilung

04.07.2014

FGG stellt Insolvenzantrag Flugbetrieb am Verkehrslandeplatz Gera-Leumnitz zunächst gesichert

In Folge der Insolvenz der Stadtwerke Gera AG hat heute auch die Flugbetriebsgesellschaft mbH Gera (FGG) Insolvenzantrag gestellt. Das teilte Geschäftsführer Ralf Thalmann mit. Grund ist der fehlende Verlustausgleich durch die SWG. Die Stadtwerke halten 100% der Anteile an der FGG. Diese ist Betreiber des Verkehrslandeplatzes in Gera-Leumnitz. Die FGG beschäftigt sechs Mitarbeiter, davon vier auf Basis einer geringfügigen Beschäftigung.

Zum vorläufigen Insolvenzverwalter bestellte das Amtsgericht Gera den Rechtsanwalt Dr. Michael Jaffé von der Kanzlei JAFFÉ Rechtsanwälte Insolvenzverwalter, der auch als vorläufiger Insolvenzverwalter für die Muttergesellschaft, die Stadtwerke Gera AG, sowie die Geraer Verkehrsbetrieb GmbH tätig ist.

Der Flugbetrieb am Verkehrslandeplatz Gera-Leumnitz werde zunächst aufrechterhalten, informierte Thalmann. Er bedauere die Entwicklung. Gerade in den vergangenen Monaten hätten sich Betriebe in Leumnitz angesiedelt, die auf Kunden aus dem Luftfahrtbereich angewiesen seien.

Kontakt:

Sandra Werner
Stadtwerke Gera AG / Marketing
Tel: 0365 856 – 1305
Fax: 0365 856 – 1392
E-Mail: sandra.werner@stadtwerke-gera.de